



Stadt Bornheim Bürgerinformation



STADTVERWALTUNG BORNHEIM

Postanschrift: Postfach 1140, 53308 Bornheim
Anschriften:
Rathaus: Rathausstraße 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-0, Fax: 02222 945-126
Bürgermail: info@stadt-bornheim.de
Homepage: www.bornheim.de

Amt für Kinder, Jugend und Familien:
 Brunnenallee 31, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 9437-0

Öffentliche Verkehrsmittel:
 Stadtbahnlinie 18 und 68: Haltestelle Bornheim Rathaus
 Buslinie 633, 817 und 818: Haltestelle Rathaus

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Infocenter:
 Montag - Mittwoch 07:30 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 07:30 - 18:00 Uhr
 Freitag 07:30 - 12:30 Uhr
 Terminvereinbarung unter 02222 945-181 oder -182

Öffnungszeiten Bauaufsicht und Bauberatung:
 Montag 08:30 - 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Amt für Schulen, Soziales, Senioren und Integration:
 Die Abteilung für Soziales, Senioren und Integration ist am Mittwoch geschlossen. Die Abteilung Schulen (Brunnenallee 31a) folgt den allgemeinen Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten der übrigen Ämter:
 Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 15:00 - 18:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

STADTBETRIEB BORNHEIM AÖR

Donnerbachweg 15, 53332 Bornheim
Telefon: 02227 9320-0, Fax: 02227 9320-33
E-Mail: sbbmail@sbbonline.de
Homepage: www.stadtbetrieb-bornheim.de
Hotline für Störungsmeldungen: 02227 9320-77

Öffentliche Verkehrsmittel:
 Stadtbahnlinie 18: Haltestelle Waldorf
 Buslinie 818: Haltestelle Waldorf (Stadtbahn)

Öffnungszeiten Stadtbetrieb mit Friedhofsverwaltung:
 Montag - Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 08:30 - 12:30 Uhr

Öffnungszeiten Stadtbetrieb für Grünabfälle und Elektroschrott:
 Montag 12:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 Jeden 1. und 3. Samstag im Monat
 09:00 - 13:00 Uhr

HALLENFREIZEITBAD BORNHEIM

Rilkestraße 3, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 3716
Homepage: www.stadtbetrieb-bornheim.de/hallenfreizeitbad
Öffnungszeiten des Hallenbads:
 Montag - Freitag 06:30 - 08:00 Uhr Frühschwimmen
 14:30 - 21:30 Uhr Familienbad
 Sa. + So. + Feiertage 08:00 - 19:00 Uhr Familienbad

Öffnungszeiten Sauna:
 Montag - Mittwoch, Freitag 10:00 - 22:30 Uhr gemischte Sauna
 Donnerstag 10:00 - 22:30 Uhr Damentag
 Samstag 08:00 - 21:30 Uhr gemischte Sauna
 Sonntag, Feiertage 08:00 - 19:00 Uhr gemischte Sauna
 Sauna XXL, jeden 2. Samstag im Monat (von Oktober bis April)
 08:00 - 0:00 Uhr gemischte Sauna

VOLKSHOCHSCHULE BORNHEIM/ALFTER

Alter Weiher 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-460, Fax: 02222 945-115
E-Mail: info@vhs-bornheim-alfter.de
Homepage: www.vhs-bornheim-alfter.de
Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Mittwoch, Freitag 08:30 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

STADTBÜCHEREI

Servatiusweg 19 - 23, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 938-565, Fax: 02222 938-567
E-Mail: stadtbuecherei-bornheim@web.de
Homepage: www.stadtbuecherei-bornheim.de

Öffnungszeiten:
 Montag 10:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 10:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 10:00 - 12:30 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
 Samstag 09:30 - 12:30 Uhr

AUSSCHREIBUNGEN

Aktuelle Ausschreibungen finden Sie unter: www.bornheim.de/rathaus/ausschreibungen
 Aktuelle Stellenangebote gibt es unter: www.bornheim.de/rathaus/stellenangebote
 Öffentliche Ausschreibungen des Stadtbetriebs Bornheim sind abrufbar unter: www.stadtbetrieb-bornheim.de

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. NW: Stadt Bornheim, Der Bürgermeister, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim, Redaktion: Susanne Römer-Winkler, Pressestelle, ☎ 02222 945-266, pressestelle@stadt-bornheim.de

Die nächsten Sitzungen und Veranstaltungen

Wahlausschuss
 Donnerstag, 06.02.2020, 19 Uhr,
 Raum 904 im Bornheimer Rathaus

Ausschuss für Stadtentwicklung
 Mittwoch, 12.02.2020, 18 Uhr

Sport- und Kulturausschuss
 Donnerstag, 13.02.2020, 18 Uhr

Ausschuss für Bürgerangelegenheiten
 Dienstag, 18.02.2020, 18 Uhr

Ausschuss für Stadtentwicklung
 Donnerstag, 27.02.2020, 18 Uhr

Info-Abend zu Elternbeiträgen
 Mittwoch, 05.02.2020, 18 Uhr

Auftakt-Veranstaltung „Klimaschutz-Teilkonzept zur Anpassung an den Klimawandel“
 Donnerstag, 06.02.2020, 17 Uhr

Kabarett „Die Wortlauten“
 Freitag, 07.02.2020, 20 Uhr
 (Einlass 19.30 Uhr),
 Stadtbücherei Bornheim,
 Karten im Vorverkauf 7 Euro,
 Reservierung unter 02222 938-565

Die Sitzungen und Veranstaltungen sind öffentlich. Sofern nicht ein anderer Ort angegeben ist, finden sie im Ratssaal des Bornheimer Rathauses, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim, statt. Weitere Informationen im Internet unter www.bornheim.de oder unter session.stadt-bornheim.de.

Klimaschutz konkret: Auftakt-Veranstaltung mit Bürgerbeteiligung

Zur Auftakt-Veranstaltung des „Klimaschutz-Teilkonzepts zur Anpassung an den Klimawandel“ sind alle Bürgerinnen und Bürger am morgigen Donnerstag, 6. Februar 2020, um 17 Uhr herzlich in den Ratssaal des Bornheimer Rathauses, Rathausstraße 2, eingeladen. Bei der Veranstaltung werden die Hintergründe und Ziele des Konzepts erläutert und es wird abgefragt, wer auf welche Weise von den Folgen des Klimawandels betroffen ist. Dabei können die Teilnehmer explizit Orte aufzeigen, an denen beispielsweise durch Hitze, Hochwasser oder Sturm Beeinträchtigungen entstehen. „Wir möchten neben den Experten aus Gremien, Verbänden und Politik auch ausdrücklich die Bürger aus allen sechs Kommunen einladen, sich an der Veranstaltung und Konzepterstellung zu beteiligen“, betont Tobias Gethke. „Nur so können wir individuelle Schwerpunkte berücksichtigen und einen Mehrwert für die Öffentlichkeit erzielen.“

Seit 2007 bündelt die Klimaregion Rhein-Voreifel, bestehend aus den Kommunen Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg, ihr Engagement zum Klimaschutz. Dabei wurden bereits zahlreiche Maßnahmen entwickelt, deren Umsetzung der interkommunale Klimaschutzmanager Tobias Gethke koordiniert.

In Kooperation mit den Büros Innovation City Management und K.PLAN erarbeitet die Klimaregion seit Januar 2020 ein Klimaschutz-Teilkonzept zur Anpassung an den Klimawandel. Dieses ergänzt das bestehende Klimaschutzkonzept und behandelt die konkreten Folgen des Klimateils

mawandels in den einzelnen Städten und Gemeinden sowie mögliche Maßnahmen, um Schäden und Beeinträchtigungen durch Extrem-Niederschläge, Überflutungen, Sturm und Hitze zu verhindern bzw. abzumildern.

Ein erster Austausch zum Teilkonzept hat bereits im Januar 2020 in Swisttal stattgefunden. Dabei wurde die Zielsetzung abgestimmt und die Beteiligung von verschiedenen Akteuren vorgestellt. Neben der Auftaktveranstaltung in Bornheim sind zudem zwei große Veranstaltungen zur Projekt-Halbjahr sowie zum Abschluss geplant. Die Termine werden frühzeitig bekannt gegeben. Darüber hinaus sollen auf der Internetseite der Klimaregion Rhein-Voreifel (www.klima-rv.de) die Unterlagen zu dem Projekt veröffentlicht werden.

Glasverbot – Schutz für die Jecken bei den Zügen

„Hier geht Spaß nur ohne Glas“: Am Samstag vor Weiberfastnacht, 15. Februar, an Weiberfastnacht, 20. Februar, und am Karnevalsamstag, 22. Februar 2020, gilt jeweils von 11 bis 19 Uhr ein Glasverbot bei den Karnevalszügen in Sechtem (Kinderkarnevalszug), Kardorf, Roisdorf und Waldorf.

Grund für die Sicherheitsmaßnahme ist, dass sich Feiernde in den vergangenen Jahren immer häufiger an Scherben verletzt haben. Fast jede dritte Verletzung entstand durch Glasscherben. Durch die Maßnahme sollen Besucher der Züge auch vor Verletzungen durch umherfliegende Glasstücke geschützt werden. Auf das Glasverbot weist die Stadtverwaltung vor Ort mit großen Bannern und Plakaten hin. Wer dagegen verstößt, muss mit einer Geldbuße rechnen und die mitgeführten Getränke, Glasflaschen und Gläser werden eingezogen und vernichtet. Das Glasverbot und die Einsätze des Ordnungs- und Jugendamts sollen dazu beitragen, dass alle Spaß haben, die Karneval richtig feiern wollen.

tragen, dass alle Spaß haben, die Karneval richtig feiern wollen.

Alkoholverbot vor dem Baubetriebshof

Ein generelles Glas- und Alkoholverbot gilt vor dem Gelände des städtischen Baubetriebshofs in Waldorf, wenn dort an Weiberfastnacht, 20. Februar 2020, von 16 bis 24 Uhr wieder die „Karnevalsparty im Bauhof“ gefeiert wird. Das Verbot umfasst den Donnerbachweg von der Kreuzung Feldchenweg bis zur Einmündung Dahlienstraße. Auch in der Dahlienstraße – von der Haltestelle der Stadtbahnlinie 18 bis zur Einmündung Donnerbachweg – und im Bahnsteigungsgelände sind sowohl das Mitführen als auch der Konsum von alkoholischen Getränken sowie die Benutzung von Glasflaschen und Gläsern untersagt. Schließlich gilt das Glas- und Alkoholverbot auch auf den Freiflächen entlang des Donnerbachwegs und der Dahlienstraße.

Wer dagegen verstößt, muss mit einer Geldbuße rechnen und die mitgeführten Getränke, Glasflaschen und Gläser werden eingezogen und vernichtet.

► Alle Infos zum Glasverbot mit Plakat und Skizzen findet man unter: www.bornheim.de/spass-ohne-glas



Tollitäten unterstützen Kampagne von Stadt und Polizei



Die Bornheimer Jecken fiebern bereits dem Straßenkarneval und damit dem Höhepunkt der Session entgegen. „Bei aller Freude am Karneval müssen wir aber nach wie vor den Jugendschutz fest im Blick behalten“, betont Bürgermeister Wolfgang Henseler. Deshalb startet die Stadt Bornheim in enger Zusammenarbeit mit der Polizei bereits zum 13. Mal die Kampagne „Keine Kurzen für Kurze! Gemeinsam gegen die Abgabe von Alkohol an Kinder und Jugendliche!“

Bereits im Vorfeld der tollen Tage verteilen Stadt und Polizei Plakate und Flyer an Eltern, Gewerbetreibende, Gaststätten, Karnevalsvereine und Schulen. Diese weisen auf die einschlägigen Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes hin und sensibilisieren die Öffentlichkeit für das Thema.

So bittet die Stadt Bornheim alle Gewerbetreibenden, auch und gerade während der Karnevalstage das Jugendschutz- und Gaststättengesetz einzuhalten. Demnach dürfen an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren keine alkoholischen Getränke verkauft oder ausgegeben werden. Und Jugendliche unter 18 dürfen zwar Bier, Wein und Sekt bestellen, aber keine härteren Alkoholika wie Schnaps oder sogenannte Alcopops.

An vorderster Front werben auch in diesem Jahr wieder sämtliche Tollitäten aus dem Bornheimer Stadtgebiet für die Kampagne. Auch die närrischen Regenten erleben während ihrer Amtszeit immer wieder, dass junge Leute in Supermärkten und anderen Geschäften alkoholische Getränke für Minderjährige besorgen. Auch diese Personen wollen sie durch ihr aktives Werben für die Kampagne „Keine Kurzen für Kurze!“ erreichen.

Heiße Pizza statt Hochprozentiges

Ergänzt werden die Maßnahmen des Jugendschutzes durch eine groß angelegte Aktion im Straßenkarneval. Das Aktionsteam besteht aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugendamts der Stadt Bornheim, des Bornheimer Jugendtreffs, der Bornheimer Streetworker, der Kleinen Offenen Türen Roisdorf und Walberberg, der Evangelischen Jugend Hersel, des Stadtteilbüros Bornheim, des Jugendtreffs Kulturraum Sechtem, des neuen Jugendkulturbusses 1237 und Einzelpersonen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Die Helferinnen und Helfer, stets zu erkennen an ihren grünen Jacken mit der Aufschrift „Jugendarbeit Bornheim“, sind dieses Jahr bei den Bornheimer Karnevalszügen in Sechtem, Kardorf, Roisdorf und Waldorf im Einsatz. Dort sind sie mit Pavillons und dem Jugendkulturbus 1237 vor Ort und bieten jungen Leuten mit belegten Brötchen, Tee und Wasser eine kostenlose Alternative zum Alkohol an.

Außerdem kann Hochprozentiges direkt gegen Pizza oder Krapfen eingetauscht werden. „Wir wollen die Jugendlichen dazu anhalten, auf sich und ihre Freunde zu achten“, erklärt Katja Cîmpean, die im Bornheimer Jugendamt für den Jugendschutz zuständig ist. Für diejenigen, die der Appell zu spät oder gar nicht erreicht, leisten Sanitätsdienste medizinische Hilfe. So werden die Jugendlichen an festen und mobilen Unfallhilfestellen betreut. Darüber hinaus sorgen Mitarbeiterinnen des Jugendamts dafür, dass Minderjährige im Zweifel ihren Eltern übergeben werden.

Doch nicht nur die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendarbeit sind an den Karnevalstagen unterwegs. Sowohl im Vorfeld der tollen Tage als auch während der Züge führen Polizei und Ordnungsamt der Stadt Bornheim Jugendschutzkontrollen durch.



Tee, Wasser und belegte Brötchen werden von den Jugendlichen gut angenommen – wie hier in Sechtem. Foto: Stadt Bornheim

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER

Bürgersprechstunde für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Regel jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr.

Bitte vorher anmelden unter: ☎ 02222 945-101

BÜRGERBÜRO

Wartezeiten vermeiden und Termin vereinbaren unter ☎ 02222 945-181 oder -182

FRAKTIONEN

Alle Fraktionen bieten regelmäßig Sprechstunden an. Ihre Büros befinden sich im Servatiuscenter, Servatiusweg 19-23, Gebäude B, 3. OG.

CDU

nach Vereinbarung
Telefon: 02222 9956325
Fax: 02222 945-511
E-Mail: cd-fraktion@rat.stadt-bornheim.de

SPD

nach Vereinbarung
Telefon: 02222 9956331
 0171 3458608
Fax: 02222 945-521
E-Mail: spd-fraktion@rat.stadt-bornheim.de

Bündnis 90/ Die Grünen

nach Vereinbarung
Telefon: 02222 9956328
 0151 20746104
Fax: 02222 945-541
E-Mail: gruene@rat.stadt-bornheim.de

UWG/Forum

nach Vereinbarung
 Hans Gerd Feldenkirchen
Telefon: 02222 9956345
Fax: 02227 909427
E-Mail: h.g.feldenkirchen@t-online.de

FDP

montags 17:30 - 18:30 Uhr (außer während der Ferien) und nach Vereinbarung
Telefon: 02222 9956355
Fax: 02222 994-452
E-Mail: fraktion@fdp-bornheim.de

Die Linke

montags 18 - 19 Uhr
 Michael Lehmann
Telefon: 02222 9956401
E-Mail: milebo@web.de

BORNHEIMER JUGENDTREFF

Königstraße 31
 53332 Bornheim
Telefon: 02222 2500
Homepage: www.bornheimerjugendtreff.de

STÖRUNGSMELDUNG

24-Stunden-Hotline für Störungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Straßenbeleuchtung
Telefon: 02227 932077 oder Störungsmeldung unter www.stadtbetrieb-bornheim.de

ENERGIEBERATUNG

Kostenlose Energieberatung der Klimaregion Rhein-Voreifel in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW

im Rathaus der Gemeinde Swisttal, 13. Februar 2020, 14 - 17.45 Uhr

Beratungsdauer: 45 Minuten. Anmeldung ist erforderlich!
 Ansprechpartner: Tobias Gethke
Telefon: 02222 945-285
E-Mail: tobias.gethke@stadt-bornheim.de